

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz

Herausgeber: Landtechnik Schweiz

Band: 67 (2005)

Heft: 9

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



An die Agritechnica mit der «Schweizer Landtechnik»

Wo gibt es die letzten Innovationen in der Landtechnik zu entdecken? ... in Hannover natürlich und selbstverständlich mit der Leserreise der «Schweizer Landtechnik».

Der Vorstand des Freiburger Verbandes für Landtechnik hat beschlossen, seinen Mitgliedern folgendes Sonderangebot zu machen:

Jedes Mitglied des Freiburger Verbandes für Landtechnik, das an der Leserreise (Seite 15) teilnimmt, erhält eine Preisreduktion von CHF 100.–.

Vorgehen: Unter dem Anmeldeatalon die Mitgliedsnummer anfügen.

Wichtig: Von der Preisreduktion können nur Mitglieder profitieren, d.h. Begleitpersonen sind nicht inbegriffen. Der Beitrag von CHF 100.– wird nach der Reise von der Sektion direkt zurückerstattet.



Kurs Holzrücken mit Pferden

An der Liebegg, Gränichen/AG, findet am 6./7. Dezember 2005 schon zum elften Mal der zweitägige Kurs «Holzrücken mit Pferden» statt.

Der Einsatz von Arbeitspferden beim Holzrücken im Wald ist eine willkommene, ökologisch sinnvolle und auch wirtschaftlich interessante Ergänzung zum Maschineneinsatz.

Die Ausschreibung richtet sich an Leute mit Erfahrung im normalen Umgang mit Pferden. Die Pferde werden von den Instruktoren gestellt.

Die Kursgebühr beträgt 250 Franken (ohne Verpflegung und allfällige Unterkunft). Die Kursorganisation liegt bei Liebegg, Fachstelle Landtechnik, in Gränichen, der Abteilung Wald in Aarau sowie beim Aargauer Verband für Landtechnik in Willegg.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen sind bis am 4. November 2005 zu richten an:

Liebegg, Kurssekretariat, Irene Fleischlin, 5722 Gränichen, Telefon 062 855 86 86, Fax 062 855 86 88. E-Mail: irene.fleischlin@ag.ch



SWICA: Verbandsmitglieder profitieren!

Gesundheit ist ein kostbares Gut. Durchaus auch im wörtlichen Sinn. Denn die ungebremste Zunahme der Kosten für Medikamente und medizinische Leistungen hat zur Folge, dass auch die Prämien der Krankenversicherung jedes Jahr ansteigen. Umso wichtiger ist deshalb die Wahl des richtigen Versicherungspartners. SWICA bietet als einzige Krankenversicherung ein flächendeckendes Netz an alternativen Versicherungsmodellen an, mit welchen Sie bereits in der Grundversicherung Prämien sparen können.

Mittlerweile zählen bereits über 960 000 Kundinnen und Kunden auf die umfassende Sicherheit von SWICA. Und immer mehr Versicherte entscheiden sich für eines der alternativen Versicherungsmodelle. Je nach Wohnort und gewählter Versicherungsvariante können gegenüber der Standardprämie bis zu 20% eingespart werden! Bei SWICA können aber auch attraktive Zusatzversicherungen abgeschlossen werden.

Als Mitglied unseres Verbands für Landtechnik profitieren Sie und Ihre Familienangehörigen dabei von besonders vorteilhaften Konditionen! Zudem versichert SWICA im Rahmen der «Kollektivverträge für die Landwirtschaft» auch die in den landwirtschaftlichen Betrieben tätigen Aushilfen gegen Unfallfolgen. Die Aushilfen sind für Unfälle automatisch mitversichert, wenn der Betriebsinhaber oder dessen Ehefrau bei SWICA mindestens über die gesetzliche Krankenpflegeversicherung sowie die Ergänzungsversicherung COMPLETA TOP verfügen.

Weitere Informationen: Bei der SWICA Agentur in Ihrer Nähe, bei der SWICA Regionaldirektion in St. Gallen (Vadianstrasse 26 – Telefon 071 226 81 11) sowie unter der Gratisnummer 0800 80 90 80 und unter www.swica.ch

SWICA
GESUNDHEITSORGANISATION

Vorstand VLT St. Gallen



Hangmechanisierung: Aebi, Mounty, Rigi Trac: Ersetzen sie den Zweiachsmäher?



Rigi Trac von Sepp Knüsel – Mounty 100 von der Agromont Hünenberg – und der Aebi TT 270.

An einer Maschinenvorführung auf dem Betrieb Bumbach in Menzingen zeigten die Firmen Knüsel, Agromont und Aebi mit ihren Vorführmaschinen, wie die Arbeit im Berg- und Hanggebiet weiter motorisiert und erleichtert werden kann. Aebi, Mounty und Rigi Trac mähen mit einem 3 m breiten Frontmähwerk unter vergleichbaren Bedingungen ein Stück Naturwiese am Hang. Der Aebi TT 270 mit Mörtelmähwerk ohne Aufbereiter. Der Mounty mit Pöttinger-NOVAKAT-Mähwerk und Zinkenaufbereiter und der Rigi Trac mit dem Scheibenmähwerk Knüsel-Blitz und Zinkenaufbereiter.

Der Aebi-Hanggeräteträger TT 270, dessen Elektronik den nötigen Hydraulikdruck zum Anheben der Anbaugeräte automatisch ermittelt, ermöglicht, dass der Fahrer sich vermehrt auf seine eigentliche Arbeit konzentrieren kann. Zum Schwaden wurde der Doppel-Mittelschwader EURO-

TOP 771 A MULTITAST vorgeführt: ein hydraulisch verstellbarer Schwader mit variabler Arbeitsbreite, 12 Arme pro Kreisel, Arbeitsbreite von 7 bis 7,8 m verstellbar. Dank der Doppelgelenke im Antrieb sind die Kreisel auch hochgehoben voll beweglich.

Der Mounty 100 ist ein wendiger, vielseitig einsetzbarer Ge-

räteträger mit Hydrostataantrieb. Manövriren auf engstem Raum durch Allradlenkung sowie achsgeführtes Fronthubwerk und kraftvoller Motor.

Zur Vorführung diente der Pöttinger-Kreiselzetter EUROHIT 61 N. Die Kreisel sind bei jeder Arbeitsstellung voll beweglich. Mit den neuen Heavy-duty-Zinken wird die Lebensdauer der Zinken wesentlich verlängert.

Der Rigi-Trac mit stufenlosem Antrieb kann in verschiedenen Varianten geliefert werden. Beim Bau dieses Traktors werde jeder Wunsch individuell berücksichtigt. Der Rigi-Trac verfügt über einen revolutionären Fahrzeugrahmen mit zentralangeordnetem Drehgelenk.

Zum Zetten kam der Knüsel-Bandheuer Vario 300, 3 m breit mit robustem Rahmen und 5 Doppelzinken statt 4, wie üblich zum Einsatz.

Text und Bilder: Sepp Michel

Schwaden und Laden in einem Arbeitsgang mit dem Speed-Rake SR 280

Speed-Rake von Schuler Landtechnik Steinen ist ein sehr leichter, kompakter Rechenschwader, der sich beidseitig des Pick-ups an zentralpendelnder Aufhängung mittels einer Gleitsohle über den Boden schieben lässt. Er kann über eine Schnellkupplung wahlweise an einen Transporter oder Ladewagen angekoppelt werden. Die Arbeitsbreite beträgt pro Seite 2,3 m. Das ergibt je nach Pick-up-Breite eine totale Arbeitsbreite bis zu 6 m. Faszinierend, wie diese neueste Heuerntemaschine am Hang eine saubere Arbeit leistet.



LT aktuell

Agroscope Liebefeld-Posieux

Tage der offenen Türen vom 16. bis 18. September 2005

Agroscope Liebefeld-Posieux (ALP), die Eidgenössische Forschungsanstalt für Nutztiere und Milchwirtschaft, öffnet an den beiden Standorten Liebefeld BE und Posieux FR ihre Türen. Die landwirtschaftliche Forschung über Milch, Fleisch und Honig wird sich in einer für Jung und Alt interessanten Art und Weise vorstellen.

In Posieux wird neben der Forschung zur Rind- und Schweinefleisch- auch die Milchproduktion beleuchtet. Dabei wird es möglich sein, den eigenen Geschmackssinn bei einem Vergleich mit Schaf-, Ziegen-, Büffel- und Kuhmilch zu testen. In Liebefeld können die Besucherinnen und Besucher neben der Käse- und Glace-Herstellung in die Welt der Bienenforschung eintauchen.

Lernen und Spass haben

An den Tagen der offenen Türen kann nicht nur viel gelernt werden, es ist auch ein idealer Familienausflug. Spiele für Kinder, ein Markt mit regionalen Produkten, diverse Animationen, wie zum Beispiel Hütehund-demonstrationen, werden einen Besuch zu einem unvergesslichen Erlebnis machen. Wer zudem alle Fragen des Wettbewerbs richtig beantwortet, hat die Chance, attraktive Preise zu gewinnen.

Informationen

Öffnungszeiten:

Liebefeld: Freitag, 16., und Samstag,

17. September 2005, von 9 bis 17 Uhr

Posieux: Samstag, 17., und Sonntag,

18. September 2005, von 9 bis 17 Uhr

Busse: Am Samstag, 17. September 2005, steht ein Gratis-Busse zwischen Liebefeld und Posieux zur Verfügung.

Weitere Informationen unter
www.alp.admin.ch